



LÜTTJE LAGE

Die Massage

Das Leben wird immer komplizierter und macht damit auch vor uns Tierfreunden nicht halt. Früher hätte man eine humpelnde Hündin einfach so hingenommen und wäre vielleicht morgens beim Spaziergang etwas langsamer ausgeschritten. Heute ist das anders. Ich wurde von meiner Frau und meiner Tierärztin zur Krankengymnastik für Hunde geschickt. Dieser Satz schreibt sich so einfach dahin. Der Einsatz verlangt aber von einem Mann mit Stolz und Würde einige Überwindung.

Wir kamen zur Therapeutin. Die Hündin wurde aufgefordert, sich auf die Gymnastikmatte zu legen. Die Situation erinnerte mich doch sehr an meinen Yogakurs, den ich ziemlich bald abgebrochen hatte. Ich sagte: „Platz!“ Die Hündin stand nur da, ließ die Ohren hängen und blickte mich aus endlos traurigen Augen vorwurfsvoll an. Ich ging mit gutem Beispiel voran, setzte mich erst, legte mich dann auf die Seite und streckte mich aus. Die Therapeutin war irritiert. Die Hündin stand unerschütterlich. Wir waren alle ratlos, bis ich mir ein Herz fasste und das 37-Kilo-Tier mit einer Art Catchergriff auf die Seite warf. Ich lag über ihr. Die Therapeutin sagte: „Sie müssen sich anders legen, sonst kann ich den Hund nicht massieren.“

Ich sagte: „Ja doch“ und setzte mich. Die Hündin setzte sich auch. Dann hatte die Therapeutin eine Idee: „Vielleicht stört sie das Magnetfeld.“ Sie schaltete einen kleinen Sender neben der Gymnastikmatte aus, der für ein Magnetfeld sorgt, das anderen Tieren ein entspannendes Umfeld beschert. Dafür wurde der niedersächsische Heimatseher im Radio etwas lauter gestellt. Ich sagte: „Platz ... bitte.“ Die Hündin ließ sich erleichtert fallen. Es wurde noch eine angenehme Massagetime.

Ich will mich nicht beschweren, muss aber doch sagen, dass wir vor vielen, vielen Jahren zu Hause einen Münsterländer hatten, der fast den ganzen Winter draußen schlief, gegen nichts allergisch war, kaum einen Tierarzt kannte, Rinderpannen und gekochtes Herz verschlang, nicht dieses sündhaft teure Biofutter, und stolze fünfzehn Jahre alt wurde. Vielleicht war die Welt früher wirklich einfach nicht so kompliziert. hpw



Das neue Strahlen

Nächste Woche ist Ostern – doch in den Zweigen eines Stadtbaums am Schillerdenkmal strahlte Wencke Tschentscher gestern schon mal mit einem Teil der neuen Weihnachtsbeleuchtung um die Wette. Die City-Gemeinschaft hatte zum Probetermin mit der Lichtdesignerin und Experten vom Grünflächenamt gebeten. Das Konzept muss jetzt abgesegnet werden. Zudem gibt es, mit der Aktion „Sternpate“ bis Ende Mai 50.000 Euro fürs neue Strahlen zu sammeln. Mehr als 50 Spender gibt es bereits. ste/Thomas

Keine Anklage nach Hundeattacke

Verfahren gegen Rockerchef Frank Hanebuth eingestellt / Tiere verletzten fünf Menschen

VON VIVIEN-MARIE DREWS
UND TOBIAS MORCHNER

che Mutter, die schwerste Bissverletzungen erlitt und wiederholt in der MHH operiert werden musste. Ein Rentner, der ihr zu Hilfe eilte, wurde ebenfalls von den Schäferhunden attackiert und trug tiefe Bisswunden davon. Die Hunde waren so aggressiv, dass zwei Polizisten schließlich entschieden, die Tiere zu erschießen.

Nach Angaben der Staatsanwaltschaft führte ein Defekt am Einfahrtstor dazu, dass die Tiere vom Grundstück entkommen konnten. Frank Hanebuth war zu diesem Zeitpunkt nicht in seinem Haus, er hatte das Anwesen am Nachmittag verlassen. Hanebuth habe den Defekt an dem Tor – es handelte sich um einen gebrochenen Bolzen – nicht bemerken können, teilte die Staatsanwaltschaft mit. Das habe ein Sachverständigengutachten des TÜV Nord ergeben. Somit kann Hanebuth auch nicht dafür verantwortlich gemacht werden, dass seine aggressiven Hunde ausreißten konnten.

Hanebuths Anwalt Michael Fastabend sagte, sein Mandant habe mit Zufriedenheit auf die Einstellung des Verfahrens reagiert. „Unabhängig davon, bedauert er die Vorfälle zutiefst.“ Alle Schmerzensgeldforderungen, die die Betroffenen an Hanebuth gerichtet hätten, seien beglichen worden. Die 44-jährige Mutter und der Rentner sind weiterhin in ärztlicher Behandlung. „In diesen Fällen wird



Frank Hanebuth

der Schaden abschließend reguliert werden, sobald die ärztliche Behandlungen abgeschlossen sind“, sagte Fastabend. Die schwerverletzte 44-Jährige hatte nach der Attacke zunächst Strafantrag gegen Hanebuth gestellt, diesen aber wieder zurückgezogen. „Die Parteien haben sich so einigen können“, sagte Oberstaatsanwältin Irene Silingir.

Der Rockerchef hat sich inzwischen zwei neue Hunde zugelegt, die seinen Angaben zufolge einem Wesenstest unterzogen wurden. So hatte Hanebuth es mit dem Bürgermeister der Gemeinde Wedemark, Tjark Bartels, verabredet. Eigentlich hatte Bartels dem Rockerchef verboten wollen, erneut Hunde zu halten. Dies erwies sich aber als rechtlich nicht durchsetzbar. Hanebuth betont, dass er das Einfahrtstor auf seinem Grundstück habe erneuern lassen.

Dominik rockt beim Kika-Finale

Es sollte nicht sein. Dominik Münzer aus Lehrte hat bei der Castingshow „Dein Song“ eine tolle Show abgeliefert – konnte am Ende aber nicht triumphieren. Der 15-jährige Schüler hatte bei der gestrigen Livesendung auf dem Kinderkanal (Kika) mit seinem selbst komponierten Song „Ich hör dir nicht zu“ zwar viel Lob von der Jury um Trompeter Till Brönner erhalten, für den ersten Platz reichte es aber nicht. Den gewann die erst elf Jahre alte Nina aus Frankfurt, die sich mit ihrem Song „C'est fini“ gegen sieben andere junge Kandidaten durchsetzte. Nina darf sich nun „Komponistin des Jahres 2012“ nennen. Dominik war trotzdem voll und ganz zufrieden: „Es hat mir Spaß gemacht. Wir sind ja keine richtigen Konkurrenten. Es geht eher freundschaftlich zu“, sagte er unmittelbar nach der Sendung.

Gemeinsam mit der Deutschrockband Selig hatte Dominik sein Lied, eine kleine Abrechnung mit einer nervigen Freundin, vorgetragen. ges

Polizei sucht die Brandursache



Die Überreste der Lagerhalle in Anderten sind bedeckt mit Löschschaum. Schaarschmidt

Nach dem Großbrand in einer Lagerhalle in Anderten haben Brandexperten der Polizei ihre Suche nach der Ursache gestern voreerst abbrechen müssen. „Es gab am Freitag noch zahlreiche Glutnester. Die Feuerwehr ist weiterhin mit Einsatzkräften vor Ort“, sagte Polizeisprecherin Martina Stern. Die Brandermittler der Kriminalpolizei wollen die Überreste der niedergebrannten Halle nun am Montag erneut aufsuchen, um klären zu können, wodurch das Feuer ausgelöst wurde.

Die Lagerhalle im Industriegebiet an der Höverschen Straße war am Donnerstagnachmittag in Flammen aufgegangen. In dem Gebäude lagerten unter anderem 15 Tonnen Altbatterien. Die Feuerwehr war stundenlang mit mehr als 100 Einsatzkräften und verschiedenen Spezialfahrzeugen vor Ort. vmd

Mann von Bahn überrollt

Ein 50-jähriger Mann ist in Misburg von einer Stadtbahn erfasst und lebensgefährlich verletzt worden. Offenbar lag der Mann bereits direkt neben den Gleisen, als die Stadtbahn die Stelle passierte und ihn meterweit mitgeschleifte. Das Unglück ereignete sich am Freitagmorgen gegen 5.35 Uhr in der Buchholzer Straße. In Höhe der Straße Gundelrebe soll der Mann an den Gleisen gelegen haben. In der Dunkelheit erkannte der 27 Jahre alte Fahrer einer Stadtbahn der Linie 7 die Gefahr jedoch zu spät und konnte nicht mehr rechtzeitig reagieren. Der Mann geriet mit einem Bein unter ein Drehgestell und wurde meterweit mitgeschleift. Er erlitt schwerste Verletzungen und schwabte gestern in akuter Lebensgefahr. Die Polizei prüft, ob der Mann möglicherweise alkoholisiert war und deswegen neben den Gleisen lag. Hinweise nehmen die Beamten unter der Telefonnummer (05 11) 109 18 88 entgegen. Während der Unfallaufnahme spernte die Polizei die Buchholzer Straße bis etwa 7 Uhr. Es kam zu Behinderungen. vmd

Boehringer forscht

Betrieb in Laboren / Tiere kommen nach dem Sommer

VON CONRAD VON MEDING

Im Tierimpfstoffzentrum von Boehringer am Rande Kirchrodes hat planmäßig der Forschungsbetrieb in den neuen Laboratorien begonnen. Die Versuchstiere werden allerdings erst ab Jahresmitte erwartet. Derzeit werden nach Angaben des Unternehmens routinemäßige Versuchsreihen durchgeführt. Die offiziellen Eröffnungsfeiern sind für September terminiert.

Rund 35 Mitarbeiter experimentieren in Kirchrode mit Untersuchungen, die als Teil von Impfstoffzulassungsverfahren behördlich vorgeschrieben sind, und entwickeln Verfahren zur Unterstützung der Tiergesundheit. Es geht auch darum, „den Einsatz von

Antibiotika zu reduzieren oder zu vermeiden und eine nachhaltige und transparente Produktion von Lebensmitteln tierischer Herkunft zu unterstützen“, sagt Firmensprecher Matthias Kagerbauer.

Das Unternehmen aus Baden-Württemberg hat rund 40 Millionen Euro in das Impfstoff-Forschungszentrum in Nachbarschaft zur Tierärztlichen Hochschule investiert. Büros und Labore sind fertig, derzeit wird an der Einrichtung der Stallungen und am Herrichten des Außengeländes gearbeitet. Bei Boehringer heißt es, dass der Mitarbeiterstab auf etwa 50 anwachsen werde. Die meisten Einstellungen werde es noch in diesem Jahr geben.

130 Sonnenstunden – was war der März schön

Meteorologe: Zu warm, zu trocken, zu sonnig

VON MATHIAS KLEIN

Er verabschiedet sich gerade mit Sturm und Schmeldebetter, aber der diesjährige März war in Hannover ein so besonderer Monat, dass er von den Meteorologen hervorgehoben wird. Das erste Speiseeis des Jahres, Radtouren am Wochenende und zum ersten Mal wieder Grillen: Obwohl der März noch als Wintermonat gilt, kamen die Hannoveraner unerwartet früh in den Genuss eines wunderschönen Frühlings.

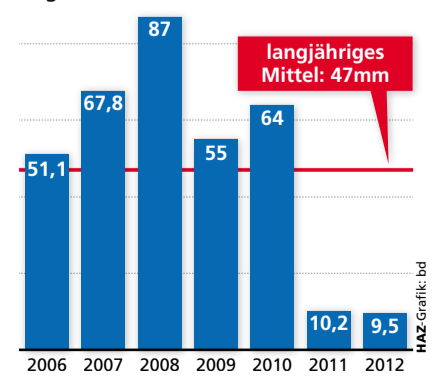
Zu warm, zu trocken und zu sonnig, so lautet die nüchterne Analyse des Meteorologen Dominik Jung von Wetter.net. Die Durchschnittstemperatur im März lag in Hannover bei 7,8 Grad, das ist vier Grad wärmer als im langjährigen Mittel. Am wärmsten war es

am 16. März mit einer Temperatur von 21 Grad. Im gesamten Monat März zählten die Wissenschaftler 130 Sonnenstunden in der Landeshauptstadt, das sind 23 Prozent mehr als im langjährigen Mittel. Und es fielen lediglich 9,5 Millimeter Regen, das sind rund 20 Prozent der üblichen Menge im März.

Landwirten bereitet die Trockenheit erhebliche Probleme, zumindest auf den sandhaltigen Böden im Norden und im Osten des Umlands. Wie der Vorsitzende des Kreislandvolkverbandes, Heinrich Blume, berichtet, hätten dort die ersten Bauern damit begonnen, Weizen- und Kartoffelfelder zu beregnen. Auf die Landwirte kommt eine weitere Schwierigkeit hinzu, denn es wird noch einmal kälter. Schon für die Nacht zum Sonntag muss mit Nachtfrost gerechnet werden, in der Nacht zwischen Dienstag und Mittwoch sinkt die Temperatur nach Angaben von Jung auf Werte von bis zu minus fünf Grad.

Für Ostern gibt es Hoffnung auf besseres Wetter, aber Feiertage mit Temperaturen um 20 Grad wie im vergangenen Jahr sind wohl nicht zu erwarten. Wie Jung setzen die meisten Meteorologen auf Hoch „Ignaz“, das von Donnerstag oder Karfreitag an unser Wetter bestimmen soll. An beiden Tagen soll es freundlich werden, das Thermometer dürfte aber nicht über 12 Grad hinaus klettern. Für Sonnabend, Ostersonntag und Ostermontag rechnet Jung mit einem Mix aus Sonne und Wolken, gelegentlich könnte es auch regnen.

Niederschlag im März



Wir sind für Sie nah!

RAUM HANNOVER Ahorn Apotheke Hildesheimer Str. 214 Alte Ricklinger Apotheke Ricklinger Stadtweg 9 Andrea Apotheke Linmerstr. 17 Apotheke am Fasanenkrug Burgwedeler Str. 31	Buchner Apotheke Roderbuchmarkt 20 Delphin Apotheke Am Ortfele 65 Erlen Apotheke Bothfelder Str. 21 Greifen Apotheke Am Tiergarten 4 Hermes Apotheke Hildesheimer Str. 52	Kosmos Apotheke Läuferweg 25 A Marien Apotheke Marienstr. 55 Melanchthon Apotheke Melanchthonstr. 46 Mendelssohn Apotheke Mendelssohnstr. 26 Merkur Apotheke Ledeburg Am Führenkamp 104	Merkur Apotheke Leinhausen Stockener Str. 64 Nibelungen Apotheke Lutherstr. 59 Niedersachsen Apotheke Helenenstr. 37 Quendel Apotheke Schierholzstr. 120 Roland Apotheke Tiergartenstr. 118	Salinen Apotheke Badenstedter Str. 211 Sutel Apotheke Sutelstr. 54 B NEUSTADT AM RÜBENBERGE Scharnhorst Apotheke Theodor-Heuss-Str. 15 LEHRTE Rats Apotheke Bahnhofstr. 17
--	--	---	--	--

AKTIONSCOUPON APRIL

15% Rabatt* auf ein Produkt Ihrer Wahl

*auf den jeweiligen in der Apotheke gültigen Preis; pro Person und Packung; nur auf nicht verschreibungs-pflichtige Produkte; nicht auf Bücher, andere preisgebundene Artikel und Bestellungen; nicht mit anderen Angeboten bzw. Rabattaktionen kombinierbar; Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen; gültig bis 30.04.2012

SPEZIALCOUPON APRIL

10% Rabatt* auf Ihren nächsten Einkauf

*auf den jeweiligen in der Apotheke gültigen Preis; pro Person und Einkauf; nur auf nicht verschreibungs-pflichtige Produkte; nicht auf Bücher, andere preisgebundene Artikel und Bestellungen; nicht mit anderen Angeboten bzw. Rabattaktionen kombinierbar; Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen; gültig bis 30.04.2012

AKTIONSCOUPON MAI

15% Rabatt* auf ein Produkt Ihrer Wahl

*auf den jeweiligen in der Apotheke gültigen Preis; pro Person und Packung; nur auf nicht verschreibungs-pflichtige Produkte; nicht auf Bücher, andere preisgebundene Artikel und Bestellungen; nicht mit anderen Angeboten bzw. Rabattaktionen kombinierbar; Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen; gültig bis 31.05.2012

SPEZIALCOUPON MAI

10% Rabatt* auf Ihren nächsten Einkauf

*auf den jeweiligen in der Apotheke gültigen Preis; pro Person und Einkauf; nur auf nicht verschreibungs-pflichtige Produkte; nicht auf Bücher, andere preisgebundene Artikel und Bestellungen; nicht mit anderen Angeboten bzw. Rabattaktionen kombinierbar; Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen; gültig bis 31.05.2012

AKTIONSCOUPON JUNI

15% Rabatt* auf ein Produkt Ihrer Wahl

*auf den jeweiligen in der Apotheke gültigen Preis; pro Person und Packung; nur auf nicht verschreibungs-pflichtige Produkte; nicht auf Bücher, andere preisgebundene Artikel und Bestellungen; nicht mit anderen Angeboten bzw. Rabattaktionen kombinierbar; Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen; gültig bis 30.06.2012

SPEZIALCOUPON JUNI

10% Rabatt* auf Ihren nächsten Einkauf

*auf den jeweiligen in der Apotheke gültigen Preis; pro Person und Einkauf; nur auf nicht verschreibungs-pflichtige Produkte; nicht auf Bücher, andere preisgebundene Artikel und Bestellungen; nicht mit anderen Angeboten bzw. Rabattaktionen kombinierbar; Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen; gültig bis 30.06.2012

apogen Ihre Apotheken. Immer nah.

www.apogen.de